

## Presse- und Ausschreibungstext für ein Projekt des Förderprogramms 2011 der StudienStiftungSaar

Die StudienStiftungSaar vergibt im Rahmen ihres Förderprogramms 2011 Stipendien an Studierende der saarländischen Hochschulen.

<b>Titel des Projekts</b>	
Ressourceneffizientes Bauen	
<b>Ansprechpartner</b>	<b>Kontakt (Telefon, E-Mail)</b>
Prof. Göran Pohl, B2E3 Institut für Effiziente Bauwerke, Institut der HTW des Saarlandes	b2e3@htw-saarland.de

<b>Presstext zu dem Projekt</b>
<i>Ziel: Die Presstexte zu allen Projekten werden auch auf den Internetseiten der StudienStiftungSaar veröffentlicht und sollen mögliche Sponsoren sowie die breite Öffentlichkeit über das Förderprogramm der Stiftung informieren.</i>
Überschrift für den Presstext ( <i>falls abweichend vom Projekttitle</i> )
<p>Presstext (<i>max. 1000 Zeichen / ca. 10 Zeilen</i>)</p> <p>Energie- und materialsparende Bauweisen erfahren einen immer höheren Stellenwert, hervorgerufen durch knapper werdende Ressourcen und steigende Energiepreise. Die inhaltliche Beschäftigung mit diesem Themenbereich während des Studiums ermöglicht besonders für Architekten ein berufliches Zukunftsfeld mit hohen Perspektiven.</p> <p>Dazu Auszüge aus der High Tech Strategie „Umwelttechnologien“ der Bundesrepublik Deutschland (BMBF):</p> <p>„Schon heute ist Deutschland in den Umwelttechnologien führend. Für nachhaltiges Wirtschaften stehen innovative Konzepte, z. B. aus dem Bauwesen: Die Forschung arbeitet beispielsweise an energieeffizienten Niedrigenergie-häusern oder der Optimierung von Recycling-Maßnahmen.“</p> <p>Innerhalb dieser Rahmenbedingungen bewegen sich Architekten in ihrem lebenslangen Aktionsfeld. Ziel des Stipendiums der Studienstiftung Saar 2011 soll es sein, Abschlussarbeiten (Bachelor) zu fördern, die einen besonderen Beitrag zu „Ressourceneffizientem Bauen“ liefern.</p>

<b>Ausschreibungstext zu dem Projekt</b>	
<i>Ziel: Der Ausschreibungstext richtet sich an mögliche Bewerber und kann daher fachspezifischer formuliert sein als der Presstext.</i>	
Überschrift der Ausschreibung <i>Was wird gefördert?</i> <i>Ziel: Mögliche Bewerber auf die Ausschreibung aufmerksam zu machen</i>	Stipendium für Studierende an der HTW des Saarlandes, Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen, Schule für Architektur. Bewertet wird eine Bachelorarbeit aus dem Sommersemester 2011 oder Wintersemester 2011/2012, die einen besonderen Beitrag zu „Ressourceneffizientem Bauen“ liefert. Gefördert werden kann auch eine an die Bachelorarbeit anschließende Zusatzleistung, die an die

	<p>eigentliche Bachelorarbeit anknüpft und das Thema zum Ziel hat. Das Stipendium soll Anreiz schaffen, ein Masterstudium an der HTW des Saarlandes an der Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen, Schule für Architektur aufzunehmen.</p>
<p><b>Projektbeschreibung</b>  <i>Ziel: Möglichen Bewerbern das Ziel und den inhaltlichen Rahmen der Förderung zu erläutern</i></p>	<p><i>(max. 1500 Zeichen / ca. 25 Zeilen)</i></p> <p>Energie- und materialsparende Bauweisen erfahren einen immer höheren Stellenwert, der durch knapper werdende Ressourcen und steigende Energiepreise angetrieben ist.</p> <p>Dazu Auszüge aus der High Tech Strategie „Umwelttechnologien“ der Bundesrepublik Deutschland (BMBF):</p> <p>„Schon heute ist Deutschland in den Umwelttechnologien führend.  Für nachhaltiges Wirtschaften stehen innovative Konzepte, z. B. aus dem Bauwesen: Die Forschung arbeitet beispielsweise an energieeffizienten Niedrigenergie-häusern oder der Optimierung von Recycling-Maßnahmen.“</p> <p>Innerhalb dieser Rahmenbedingungen bewegen sich Architekten in ihrem lebenslangen Aktionsfeld. Ziel des Stipendiums der Studienstiftung Saar 2011 soll es sein, Abschlussarbeiten (Bachelor) zu fördern, die über ihre eigentliche Abschlussarbeit hinaus einen besonderen Beitrag zu „Ressourceneffizientem Bauen“ liefern.</p> <p>Mit der Förderung sollen Studierende der Architektur ermutigt werden, ihre Studienschwerpunkte in den Bereich des ressourceneffizienten Bauens zu legen. Es erfolgt eine Studienberatung und – Begleitung des B2E3 Institut für Effiziente Bauwerke mit der Möglichkeit der Studentischen Mitarbeit an Forschungsprojekten des Institutes.</p>
<p><b>Stipendienleistungen</b></p>	<p>Höhe der Förderung:  1.000,00 € Gesamtsumme</p> <p>Dauer der Förderung:  Zahlung in ¼- Raten über 1 Jahr</p> <p>Weitere Stipendienleistungen:  Praktikumsstelle und Studienbegleitende Forschungsmitarbeit am B2E3 Institut für Effiziente Bauwerke mit dem Schwerpunkt Ressourceneffizientes Bauen im Zeitraum der Förderung.</p>
<p><b>Bewerbungsvoraussetzungen</b></p>	<p>Wer kann sich bewerben?  Studierende, die sich in ihrer Bachelorarbeit mit dem Thema „Ressourceneffizientes Bauen“ beschäftigen.</p> <p>Auswahlkriterien:  Erbrachten Studienleistungen und die Bewertung des Beitrages der Arbeit zum Thema „Ressourceneffizientes Bauen“.</p>
<p><b>Auswahlverfahren</b>  <i>Falls vorgesehen, hier auch Leistungs-</i></p>	<p>Beste Arbeit nach Förderziel.</p>

<i>kontrollen während des Förderzeitraums erläutern</i>	Förderbedingung ist die Aufnahme des Masterstudiums an der HTW des Saarlandes, Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen, Schule für Architektur während des Förderzeitraums. Weitere Fördervoraussetzung ist die erfolgreiche Absolvierung von mindestens 70% der für den Förderzeitraum vorgesehenen ECTS- Punkte im Masterstudium.
Bewerbungsfrist	15.10.2012
Förderbeginn	01.11.2012
An wen ist die Bewerbung zu richten?	Prof. Göran Pohl, B2E3 Institut für Effiziente Bauwerke, Institut der HTW des Saarlandes, Waldhausweg 14, 66123 Saarbrücken
Ansprechpartner <i>(inkl. Kontaktdaten)</i> <i>Für mögliche Bewerber</i>	Prof. Göran Pohl, Dipl.- Ing. Kim Ahrend Anfragen nur per e-mail an: B2e3@htw-saarland.de

## Hinweise:

### (1) Einreichen der Unterlagen

Füllen Sie die Bewerbungsunterlagen bitte sorgfältig aus. Die Unterlagen sind in deutscher Sprache und ausschließlich in digitaler Form einzureichen. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen fristgerecht eingereicht werden.

### (2) Vorauswahl

Unter den Bewerbungen wird eine Vorauswahl getroffen, bei der darauf geachtet wird, dass die Unterlagen den Bewerbungsvoraussetzungen entsprechen und die Bewerber nach Aktenlage im anschließenden Auswahlverfahren eine reelle Chance haben.

### (3) Auswahl

Wer in dieser Vorprüfung erfolgreich ist, kommt in die engere Auswahl. Dabei werden die Bewerberinnen und Bewerber von Mitgliedern des unabhängigen Auswahlausschusses in einem objektiven Verfahren nach ihren fachlichen Leistungen, ihrer Persönlichkeit und ihrem Engagement beurteilt, wobei allen drei Kriterien eine gleiche Gewichtung zukommt.

### (4) Zusage/Absage

Die Endauswahl der Stipendiaten erfolgt durch den Vorstand der StudienStiftungSaar. Wir bitten um Verständnis, dass für die Auswahl der Stipendiaten keine Begründung abgegeben werden kann.

Es gelten die Förderrichtlinien der StudienStiftungSaar,

[http://www.studienstiftungsaar.de/programme/aktuelles\\_foerderprogramm.html](http://www.studienstiftungsaar.de/programme/aktuelles_foerderprogramm.html)

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht, Rechtsmittel sind ausgeschlossen.